



Fotos: Jura-Holzbau

Späte Träume



Mit fast 80 Jahren wagten Edith und Ludwig Bauer einen Neubeginn und schufen sich mit ihrem neuen Haus ein barrierefreies Domizil, in dem sie noch lange selbstbestimmt leben können.

Ein Haus ist viel mehr als nur ein Dach über den eigenen vier Wänden. Es bietet Sicherheit und Geborgenheit und ist zugleich ein Ort, an dem man die Seele baumeln lassen kann. Oft wird der Hausbau mit einem Abenteuer verglichen, das viel Kraft kostet und die größte Investition im Leben eines Menschen darstellt. In der Regel bauen die meisten Menschen daher nur einmal im Leben – wobei die Zahl der „Wiederholungstäter“ jedoch ständig steigt.

Wohnen im Alter

Auch emotional bindet man sich stark an ein Haus: über die Anfänge bis hin zu den zahlreichen Erinnerungen, die sich im Lauf der Jahre ansammeln. Irgendwann und unweigerlich kommt jedoch der

Zeitpunkt, an dem die „emotionalen“ und „funktionalen“ Gegebenheiten nicht mehr übereinstimmen, etwa wenn sich die Zahl der Zimmer, die Anzahl der Treppenstufen oder die Ausstattung der Bäder nicht mehr mit den Wünschen und Bedürfnissen im Alter vereinbaren lassen. Einen konsequenten Neuanfang wie Edith und Ludwig Bauer wagen jedoch nur wenige. Denn statt Rückzug zu blasen, gingen sie im Alter von fast achtzig Jahren das Projekt „Neubau“ an. Als Altersruhesitz schwebte ihnen ein zweigeschossiger Holzbau vor, mit einem barrierefreien Erdgeschoss für sich und einem Obergeschoss, das für das eventuell nötige Pflegepersonal reserviert werden sollte. Ihren Partner fand das Paar schließlich in der Firma Jura-Holzbau, die ihre Wünsche in einen maßgeschneiderten Entwurf umsetzte. Dazu gehören nicht nur schwellenlose Räume, breite Türöffnungen sowie eine altersgerechte Sanitärereinrichtung, sondern zusätzlich auch eine rollstuhlgerechte Rampe zum Eingangsbereich. Weitere Helfer wie zum Beispiel elektronisch bedienbare Rollläden vereinfachen darüber hinaus den Alltag. Maßstäbe setzt der Entwurf auch in architektonischer Hinsicht: So wirkt die Kombination aus Putz- und Holzfassade nicht nur ausgesprochen modern, sondern auch zeitlos elegant. Absoluter Blickfang des Wohnhauses ist jedoch das markante Tonnendach, das sich schützend über den zweigeschossigen Gebäudeteil legt.

Ohne Verluste

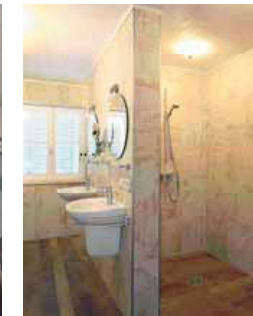
Vorbildlich zeigt sich auch das Energiekonzept des Hauses: Denn dank einer hochwärmegeprägten Bauweise in Verbindung mit einer innovativen Haustechnik punktet es nicht nur durch niedrige Heizkosten, sondern besitzt sogar – dank satter Erträge der Photovoltaikanlage – den Plusenergiehausstandard.



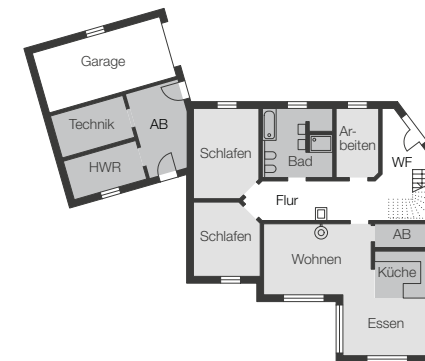
Von außen ist das Haus ein echter Blickfang: Das markante Tonnendach aus Aluminiumblech und das begrünte Flachdach gehen eine harmonische Verbindung ein.



Vorausschauend geplant: In ihrem neuen Zuhause fühlt sich das Ehepaar Bauer rundum wohl.



Das Badezimmer wartet mit einer bodengleichen Dusche und viel Platz um die Sanitäröbekte auf.



Hausdaten

Hersteller: Jura-Holzbau
 Objekt: Einfamilienhaus Dr. Bauer
 Bauweise: Holzrahmenbauweise
 Wohnfläche: EG 126 m²; OG 62 m²
 Außenmaße: 14,20 m x 13,80 m
 Dach: Halbtonnen- und Flachdach
 Jahresprimärenergiebedarf: 34,1 kWh/m²a (max. zulässig 78,3 kWh/m²a)
 Besonderheiten: Erdwärmepumpe, Fußbodenheizung, kontrollierte Be- und Entlüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung, Regenwassernutz- und Photovoltaikanlage
 Preis: auf Anfrage

Mehr Infos: Architektenadresse auf Seite 98